



„Jesus spricht: Ein Dieb kommt nur, um zu stehlen, zu schlachten und umzubringen. Ich bin gekommen, dass sie das Leben haben und volle Genüge!“ (Johannes 10,10)

Liebe Freundinnen und Freunde des GAW, liebe Schwestern und Brüder,

„Frieden ist nicht das Fehlen eines Krieges, sondern der Kampf um ein besseres Leben für alle“, sagte Pfarrerin Najla Kassab, Präsidentin der Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen und Pastorin der Evangelischen Kirche in Syrien und im Libanon während der Synode der Presbyterianischen Kirche in Kuba. Dabei nahm sie Bezug auf das Wort aus dem Johannesevangelium. Es geht darum, dass es den Menschen gut geht und alle „Leben und volle Genüge haben“. „Das ist nämlich Frieden: Hoffnung auf ein würdiges Leben für alle“, so Najla Kassab. „Aus dieser Hoffnung leben wir inmitten einer Welt, in der die Kultur der Angst sich weltweit durch radikale Gruppen immer mehr ausbreitet. Wir leben aus Hoffnung und wollen als Kirchen Angst begrenzen. Als Pfarrerin aus dem Nahen Osten habe ich gelernt, wie die Kirche trotz aller Bedrängnis ein Zeichen der Hoffnung sein kann.“

Friedenszeichen zu setzen aus Glauben heraus – dazu sind wir gerufen. Und wir wollen gemeinsam weltweit unseren evangelischen Partnern dabei helfen. Kirchen, Gemeindehäuser, evangelische Kindergärten und Schulen sollen Orte des Einübens sein – wie in Kuba, in Syrien, in Venezuela, Kolumbien oder in der Ukraine.

Das wollen wir gemeinsam miteinander tun!

Bleiben Sie behütet!

Ihr

Enno Haaks, Generalsekretär des GAW

Nachrichten

SPANIEN: Briefmarke erinnert an Bibelübersetzung: Erstmals in der Geschichte Spaniens gibt es eine „protestantische“ Briefmarke. Die im Januar erschienene Marke erinnert an 500 Jahre Reformation und 450 Jahre der ersten spanischen Bibelübersetzung. Der Antrag aus evangelischen Kreisen war zuvor mehrfach abgelehnt worden.

<https://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/spanien-briefmarke-erinnert-an-die-erste-spanischsprachige-bibeluebersetzung.html>



DEUTSCHLAND: GAW unterstützt den chrismon-Gemeindepreis: Im Januar begann auf der Internetseite www.chrismongemeinde.de die Anmeldung von Projekten für den Wettbewerb der Zeitschrift chrismon. Vom 11. März bis 4. April erfolgt dort auch die Publikumsabstimmung. Projekte können bis zum Abstimmungsende eingereicht werden. Zum dritten Mal beteiligt sich das GAW als Partnerorganisation und in der Arbeit der Jury.

<https://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/deutschland-gaw-unterstuetzt-auch-2019-den-chrismon-gemeindepreis.html>

EUROPA: Aufruf zur Teilnahme an Europawahl: Die Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa (GEKE) ruft zur aktiven Teilnahme an der Europawahl vom 23. bis 26. Mai 2019 auf. Besonders die Minderheitskirchen „brauchen für die Entfaltung des eigenen Glaubens einen Raum, der Unterschiedlichkeit und Vielfalt zulässt.“ Der Gesamttext des Aufrufs „Europawahlen – Ein Weg, Einheit in Vielfalt zu gestalten“: <https://bit.ly/2TLDw6w>

ÖSTERREICH: Neue Karfreitagsregelung: Der Europäische Gerichtshof hat im Januar 2019 entschieden, dass die Regelung zum Karfreitag als Feiertag in Österreich religiös diskriminierend ist. Bisher hatten nur Angehörige bestimmter Kirchen (Evangelische, Methodisten, Altkatholiken) den Karfreitag als Feiertag. Der daraufhin erste Vorschlag der Regierungsparteien in Österreich, den Karfreitag als „halben Feiertag für alle“ zu regeln, stieß auf Widerspruch. Der nunmehr neue Regierungsvorschlag ist ein „persönlicher Feiertag“, der allerdings aus dem bestehenden Urlaubskontingent genommen werden muss.
<https://evang.at/themen/nachrichten/>

KUBA: Neuwahlen in der Presbyterianischen Kirche: Auf der Synode der Presbyterianischen Kirche in Kuba wurde für die Wahlperiode 2019-20 als neue Moderatorin Pastorin Dora Ester Arce Valentín. Sie arbeitet aktuell noch im Leitungsstab der Weltgemeinschaft der Reformierten Kirchen in Hannover.
<https://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/kuba-neuwahlen-auf-der-synode-der-presbyterianischen-kirche-auf-kuba.html>

ESTLAND: Hoffnung auf den Fortbestand des kirchlichen Hospizes: Eine gerichtliche Auseinandersetzung um die Finanzierung bedroht aktuell den Fortbestand des Hospizes des Diakoniekrankenhauses in Tallinn. Das Problem ist, dass solche Pflegeleistungen im Katalog der Krankenkasse nicht vorgesehen sind und anderweitig abgerechnet werden müssen. Inzwischen hat die Krankenkasse signalisiert, dass die Hospizleistungen ab dem kommenden Jahr in den Katalog aufgenommen werden könnten.
<https://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/estland-hoffnung-fuer-den-fortbestand-des-hospizes-im-diakoniekrankenhaus.html>

In memoriam

Siegfried Springer, früherer Bischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche Europäisches Russland (ELKER) verstarb am 16. Februar 2019 in seinem 89. Lebensjahr. Springer war langjähriger Aussiedlerpfarrer im Auftrag des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland, 1992–2007 leitete er den Wiederaufbau der ELKER. <https://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/deutschland-russland-bischof-i-r-siegfried-springer-verstorben.html>

Anfragen und Angebote



KONFIGABE 2019 – „Leben in Sicht!“: Die GAW-Konfigabe 2019 unterstützt Projekte in Syrien, im Libanon und in Brasilien, die benachteiligten Kinder und Jugendliche auffangen und ihnen einen guten Start ins Leben ermöglichen – trotz Krieg, Flucht sowie politischer und wirtschaftlicher Instabilität. Material zu den Projekten können Sie herunterladen unter https://www.gustav-adolf-werk.de/konfigabe_material.html oder bestellen unter jugendarbeit@gustav-adolf-werk.de oder Tel.: +49 (0)341.490 62-15

JAHRESPROJEKT DER FRAUENARBEIT 2019: In Argentinien und Uruguay unterstützt die GAW-Frauenarbeit Menschen, die an den Rand gedrängt werden: Frauen, Indigene, Rentnerinnen. Im Materialheft finden Sie Hintergrundinformationen zu den Projekten, zur Kirche und Gesellschaft, einen Vortragsentwurf und vieles mehr. Zusätzlich gibt es eine CD mit Bildern und einer Präsentation, Plakate, Faltblätter, Projektkärtchen und eine Dankeskarte. Materialbestellung und Download: <https://www.gustav-adolf-werk.de/jahresprojekt-der-frauen.html>



THEMENHEFT: „... alles ist bereit“ Evangelisch in Slowenien: Slowenien ist das Weltgebetstagsland 2019. Das GAW-Themenheft stellt Menschen aus dem kleinen Land in Südeuropa vor, porträtiert überaus lebendige evangelische Gemeinden und erklärt, warum die evangelische Kirche – obwohl sie eine Minderheitskirche ist – höchstes Ansehen im Land genießt. Hrsg. vom Gustav-Adolf-Werk e.V., 52 Seiten, Preis 5 €, ISBN 978-3-87593-131-0. Bestellungen: E-Mail: verlag@gustav-adolf-werk.de, Tel.: +49 (0)341.490 62-13, Internet: <https://www.gustav-adolf-werk.de/neuerscheinungen.html> sowie im Buchhandel

Termine

Termine im März:

28.02. – 03.03. **Bratislava, Slowakei:** GAW-Studienreise für Theologiestudierende

02.03. **Zvolen, Slowakei:** Einführung des neuen Generalbischofs der Evangelischen Kirche A.B.

06.03. **Meckesheim:** Heringessen des GAW Baden am Aschermittwoch und Start der Spendensammlung

10.03. **Bad Schwalbach:** Eröffnung der Aktion Hoffnung für Osteuropa in Kurhessen-Waldeck und Hessen-Nassau (mit GAW-Beteiligung)

14.03. **Oldenburg:** Frühjahrsversammlung der Frauenarbeit des GAW Oldenburg

15.-17.03. **Zwickau:** Mitgliederversammlung des GAW Sachsen und Tag der Diaspora

17./18.03. **Bonn:** Vorstandssitzung und Abgeordnetenversammlung des GAW Rheinland

27.03. **Fürstenu:** Mitgliederversammlung des GAW Osnabrück



Projekt des Monats März

Slowenien: Damit die Wärme im Haus bleibt

Das Pfarr- und Gemeindehaus in Gornji Slaveči ist ein Zweckbau aus sozialistischer Zeit und ganz ohne Wärmedämmung. Inzwischen fallen auch die Fenster auseinander. Das alles verursacht enorme Heizkosten. Die Gemeinde bittet um Hilfe, um die Schlupflöcher für die Wärme zu stopfen.

Mehr: <https://www.gustav-adolf-werk.de/projekt-des-monats.html>

Pressestelle des GAW, presse@gustav-adolf-werk.de, Internet: www.gustav-adolf-werk.de, Facebook: <https://www.facebook.com/gustav.adolf.werk>, Blog: <http://glauben-verbindet.blogspot.com>